

PRESSEINFORMATION

Den Kühlschrank in den Urlaub schicken Holiday-Funktion spart Energie in der Urlaubszeit

Der Sommerurlaub steht direkt vor der Tür: Die Koffer sind gepackt, die Fenster fest verschlossen und fast alle Haushaltsgeräte zum Energiesparen abgeschaltet. Eine Ausnahme ist der Kühlschrank, der in der Regel weiter läuft. Viel zu aufwendig wäre es, den Innenraum gründlich zu reinigen und die Tür offen zu halten. Eine bequeme und effiziente Lösung ist die Urlaubsfunktion bzw. Holiday-Schaltung, die moderne Geräte heute bieten. Damit wird der Kühlschrank bei längerer Abwesenheit einfach ebenfalls in den Urlaub geschickt. In diesem Zeitraum wird der Innenraum statt auf +5 bis +7 °C nur auf +15°C herunter gekühlt. Das spart nicht nur Energie, sondern beugt auch unangenehmen Gerüchen und Schimmelbildung vor, da der Kühlschrank nicht komplett ausgeschaltet wird. Wer eine Kühl-/Gefrierkombination zu Hause hat, sollte darauf achten, dass die beiden Bereiche unabhängig voneinander geregelt und betrieben werden können, rät die Initiative HAUSGERÄTE+ in Berlin. So kann während des Urlaubs der Kühlbereich auf Energiesparmodus geschaltet werden, ohne dass die Temperatur im Gefrierfach ebenfalls ansteigt.

Knapp 17 Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt gehen durchschnittlich auf das Konto von Kühl- und Gefrierschrank. Gut, wenn die Geräte wenigstens zeitweise auf Sparmodus geschaltet werden können. „Während des Jahresurlaubs spart eine einzelne Familie zwar keine riesigen Beträge, aber in der Summe der Haushalte gesehen ist es ein großer Gewinn für die Umwelt“, so Claudia Oberascher von der Initiative. So kann man mit einem gutem Gewissen entspannt in die Ferien fahren.

Weitere Informationen unter www.hausgeraete-plus.de

Über HAUSGERÄTE+

Die Initiative HAUSGERÄTE+ informiert umfassend über Energieeffizienz im Haushalt und möchte Verbraucher zum Austausch technisch veralteter Haushaltsgeräte durch energieeffiziente und komfortable Neugeräte motivieren. Getragen wird die Initiative von namhaften Herstellern der Hausgeräteindustrie sowie der Energiewirtschaft. Unter www.hausgeraete-plus.de bietet die Initiative herstellernerneutrale Informationen zur bedarfsgerechten Ausstattung und zur effizienten Nutzung von Kühlschrank und Co.

Pressekontakt:

becker döring communication

Tanja Göbel

Fon 069-4305214-16,

Fax 069-4305214-29

t.goebel@beckerdoering.com